



© Günter Richard Wett

Ein bestehendes Lager im Zentrum von Innsbruck wird von zwei Sozialvereinen angemietet und mit einfachsten Mitteln sowie durch ein eigens initiiertes Beschäftigungsprojekt für Obdachlose zu zwei getrennten Büroeinheiten mit insgesamt ca. 300 m² Nutzfläche ausgebaut.

Die Räumlichkeiten dienen unter anderem als Anlaufstelle für Arbeits- und Wohnungssuchende, die sich im Journalraum über Zeitungen und Internet informieren oder persönliche Betreuung in den Beratungsräumen in Anspruch nehmen können.
(Text der Architekt:innen)

Büroausbau Kapuzinergasse

Kapuzinergasse 43
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

Fügenschuh Hrdlovics Architekten

BAUHERRSCHAFT

**Verein für Obdachlose
Strassenzeitung 20er**

TRAGWERKSPLANUNG

Reinhard Donabauer

FERTIGSTELLUNG

2003

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

17. März 2005



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Büroausbau Kapuzinergasse

DATENBLATT

Architektur: Fügenschuh Hrdlovics Architekten (Julia Fügenschuh, Christof Hrdlovics)

Bauherrschaft: Verein für Obdachlose, Strassenzeitung 20er

Tragwerksplanung: Reinhard Donabauer

Fotografie: Günter Richard Wett

Maßnahme: Umbau

Funktion: Innengestaltung

Planung: 2003

Fertigstellung: 2003

Nutzfläche: 300 m²

Bebaute Fläche: 360 m²

Umbauter Raum: 900 m³

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

v.a. Beschäftigungsprojekt für Obdachlose



Büroausbau Kapuzinergasse

Projektplan